

Schulprogramm der



Inhaltsverzeichnis

1.	Schulprofil	Seite 3
2.	Leitbild	Seite 5
3.	Bestandsaufnahme	Seite 6
4.	Zielsetzungen und Arbeitsvorhaben	Seite 6
4.1	Durchführung einer schulinternen Evaluation	Seite 6
4.2	Kooperationsvertrag mit der Zukunftswerkstatt	Seite 6
4.3	Öffentlichkeitsarbeit	Seite 7
4.4	Vernetzung der Arbeit in der Grund- und Oberschule	Seite 7
4.5	Projektdurchführungen	Seite 8
4.5.1	Trommelprojekt (Grundschule)	Seite 8
4.5.2	Sommerfest (Grund- und Oberschule)	Seite 9
4.5.3	Mitmach-Zirkus (Grundschule und ggf. Oberschule)	Seite 9
4.5.4	Sponsorenlauf (Grund- und Oberschule)	Seite 9
4.6	Etablierung Projektwoche	Seite 10
4.7	Etablierung einer Schulpatenschaft mit Finnland-Järvenpää	Seite 10
5.	Fortbildungskonzept	Seite 11
6.	Sponsoring	Seite 12
7.	Kontrolle und Evaluation (Qualitätssicherung)	Seite 12

1. Schulprofil

Die GOBS Waldschule liegt in der ca. 30 km südlich von Hamburg gelegenen Stadt Buchholz in der Nordheide. Buchholz in der Nordheide ist mit ca. 40 000 Einwohnern die größte Stadt des Landkreises Harburg (Niedersachsen) und ist eingebettet in den Regionalpark Rosengarten und den Naturpark Lüneburger Heide.

Die Waldschule wurde zwischen 1952 und 1954 gebaut. Im Laufe der Jahre wurde sie um eine eigene Turnhalle erweitert und zwischen 1996 und 1999 komplett renoviert und mit zusätzlichen Klassen- und Gruppenräumen sowie einer funktionalen Aula ausgestattet. Die schuleigene Mensa wurde im Jahr 2007 eingeweiht.

Die Waldschule beherbergt im Schuljahr 2018/2019 eine Grundschule mit integriertem Montessorizug sowie in der Oberschule die Jahrgänge 5 bis 10. Insgesamt besuchen zurzeit 650 Schülerinnen und Schüler die Waldschule.

Seit dem Schuljahr 2013/2014, beginnend mit der Jahrgangsstufe 5, ist der Oberschulzweig eine teilgebundene, offene Ganztagschule. An zwei Nachmittagen in der Woche nehmen die Schülerinnen und Schüler bis 15.30 Uhr an verbindlichen Angeboten der Waldschule teil. An einem dieser Nachmittage findet unser Klassentag statt, am zweiten werden vielfältige Wahlpflichtkurse angeboten. An einem dritten Nachmittag wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, sich ihren Interessen entsprechend für ein weiteres unserer vielfältigen Angebote anzumelden.

Die Waldschule ist Gründungsmitglied des Förderverbands Chancen für Begabte. Kindern mit besonderen Begabungen soll es ermöglicht werden, über den normalen Unterricht hinaus Anregungen zu erhalten, die besondere Anforderungen enthalten.

Das Projekt „proBerufsOrientierung! Schule-Wirtschaft“ der niedersächsischen Landesschulbehörde zeichnet Schulen aus, die die Aufgabe schulischer Berufsorientierung in herausragender Weise erfüllen. Die Waldschule erhielt dieses Zertifikat erstmals im Jahr 2005 und nahm alle 3 Jahre erfolgreich an der Rezertifizierung teil und wurde im Mai 2018 erneut rezertifiziert.

Die Waldschule pflegt zahlreiche Traditionen: Alle Schülerinnen und Schüler des Sekundarbereichs fahren einmal im Jahr zum Schlittschuhlaufen, Schulfeste finden alle zwei Jahre statt, in der Adventszeit veranstaltet die Grundschule unter Führung der Musiklehrkräfte unser Adventssingen, Sportturniere finden regelmäßig sowohl für die Grundschule als auch für die Oberschule statt und einmal monatlich findet ein Monatstreffen der Grundschulkinder statt, bei dem gemeinsam gesungen wird und wichtige Dinge besprochen werden.

Die Arbeit der Waldschule wird aktiv unterstützt durch unseren Schulverein und den Betreuungsverein „Eulennest“. Bei beiden handelt es sich um eigenständige Vereine. Durch den Mitgliederbeitrag des Schulvereins kann unsere Schule viele Anschaffungen tätigen, die ansonsten nicht möglich wären. Auch unterstützt der Schulverein Kinder, die beispielweise kein Geld zur Teilnahme an Schulveranstaltungen haben. Damit der Schulverein uns auch in Zukunft so gut fördern kann, benötigt der Verein dringend Unterstützung sowohl materiell

als auch personell. Wenden Sie sich gerne an die Schulleitung, um den entsprechenden Kontakt herzustellen.

Ohne das „Eulennest“, ebenfalls ein eingetragener Verein, gäbe es keine Betreuung bis 17.00 Uhr für die Grundschulkinder. Der Verein ist ein ganz wichtiger Bestandteil der Schule, denn vor dem Aspekt der veränderten Gesellschaft, sind viele Eltern auf eine Betreuung am Nachmittag angewiesen. Damit der Verein auch in Zukunft so gute Arbeit leisten kann, sucht er dringend tatkräftige Unterstützung im Vorstand. Auch hier kann bei Interesse die Schulleitung den Kontakt herstellen.

Seit März 2014 besteht ein Kooperationsvertrag mit der zukunftswerkstatt in Buchholz. Aufgrund der Kooperation werden vielfältige Angebote sowohl für die Grund- als auch Oberschule an uns gerichtet, an der unsere Schülerinnen und Schüler sehr gerne teilnehmen. Weitere Informationen zu den Angeboten finden Sie auf der Seite der zukunftswerkstatt (www.zukunftswerkstatt-buchholz.de).

Ein weiteres wichtiges Gremium der Waldschule ist der Schulelternrat. Zu den Sitzungen wird die Schulleitung eingeladen, damit die konstruktive Zusammenarbeit durch gemeinsame Absprachen gestärkt wird.

Zur Information für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und sonstige Interessierte achten wir darauf, dass unsere Homepage aktualisiert zur Verfügung steht.

Im Jahr 2016 hat der Schulträger, die Stadt Buchholz, entschieden, dass die Waldschule einen Erweiterungsbau für den Oberschulzweig erhält einhergehend mit Umbaumaßnahmen im Bestand. Am 03.04.2017 fand die Preisgerichtssitzung zum Wettbewerb „Erweiterung der Waldschule“ statt, dessen Sieger das Architektenbüro studioH2K Architekten aus Hamburg ist. Seit Mai 2017 finden die ersten Planungstreffen mit dem Ziel der Fertigstellung mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 statt.

Kontakt:

Grund- und Oberschule Waldschule
Parkstraße 31
21244 Buchholz i.d.N.

Telefon: 04181/5349
Fax: 04181/32007
Email: info@waldschule-buchholz.de

<http://www.waldschule-buchholz.de>

2. Leitbild

Das Leitbild bringt die pädagogische Grundorientierung an der Grund- und Oberschule Waldschule zum Ausdruck:



W OHLFÜHLEN	W ACHSEN	W ISSEN
<p>Unser gemeinsames Ziel ist es, eine angenehme Lernatmosphäre zu schaffen.</p> <p>Wir haben uns darauf geeinigt, den freundlichen Umgang miteinander als eines der wichtigsten Ziele zu nehmen.</p> <p>Wir wollen unseren Schülerinnen und Schülern einen Schutzraum bieten.</p> <p>Wir haben uns auf allgemeingültige Regeln für das Zusammenleben geeinigt.</p>	<p>Wir wollen groß werden und mit unseren Ideen wachsen.</p> <p>Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu selbstständigen und selbstbewussten Persönlichkeiten zu unterstützen.</p> <p>Unsere Schulgemeinschaft bietet viele Möglichkeiten, Verantwortung zu übernehmen.</p> <p>Wir wollen Stärken stärken und Schwächen schwächen und nehmen uns Zeit zur individuellen Beratung.</p>	<p>Wir verstehen uns als Lernweggestalter und Lernwegbegleiter.</p> <p>Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern Strategien zur Wissensaneignung.</p> <p>Wir wollen in Sinnzusammenhängen lehren und lernen und arbeiten fächer-übergreifend und mit einer Methodenvielfalt.</p>

3. Bestandsaufnahme

In regelmäßigen Abständen wird eine schulinterne Evaluation vorgenommen. Das Instrument der Evaluation wird vom Schulvorstand bestimmt.

Die Waldschule hat im Jahr 2009 eine SEIS-Umfrage bei Schülerinnen und Schülern, Eltern, Mitarbeitern und Lehrkräften der Waldschule durchgeführt. Weiterhin fand im Jahr 2010 die Schulinspektion statt.

Basierend auf den Ergebnissen wurde ein verbindliches Methodentraining eingeführt, welches zweimal pro Schuljahr durchgeführt wird, die sogenannten Schülerbasistrainingstage.

Im Oktober 2014 und 2017 wurde in der Waldschule eine Evaluation mit dem „Lüneburger Fragebogen“ durchgeführt. Hier wurde festgestellt, dass alle Befragten nur in einem Punkt einen Handlungsbedarf sahen, die Nutzung von Medien. Die Grundschule ist inzwischen ausgestattet mit 25 Tablets mit Tastatur und die Oberschule mit 25 Laptops. Das gesamte Schulgebäude ist mittlerweile mit WLAN ausgestattet.

4. Zielsetzungen und Arbeitsvorhaben

4.1. Durchführung einer schulinternen Evaluation

Ziel: Es finden regelmäßige Evaluationen im laufenden Schuljahr aufgrund von Erhebungen statt (z.B. Vergleichsarbeiten, Abschlussarbeiten...). Ein Jahr nach Einzug in den Neubau findet eine erneute große Evaluation z.B. Lüneburger Fragebogen statt.	
Verantwortlich: Schulleitungsmitglieder	Terminierung: Nach Bedarf

4.2 Kooperationsvertrag mit der Zukunftswerkstatt Buchholz

Ziel: Ausbau der Zusammenarbeit mit der Zukunftswerkstatt, mit der seit März 2014 ein Kooperationsvertrag besteht (Näheres siehe Schulprofil).	
Verantwortlich: Herr Norrenbrock – 2. Konrektor	Terminierung: fortlaufend

4.3 Öffentlichkeitsarbeit

Ziel: Die Grund- und Oberschule Buchholz soll verstärkt öffentlich präsent sein.
Teilziel: Kontaktaufnahme mit dem Wochenblatt zu besonderen Anlässen.

Verantwortlich: Frau Fuhrmann	Terminierung: fortlaufend
---	-------------------------------------

Teilziel: Pflege der Homepage	
Verantwortlich: Frau Nullmeier – Schlassistentin	Terminierung: fortlaufend

4.4 Vernetzung der Arbeit in der Grund- und Oberschule

Ziel: Der Vorteil der Waldschule gegenüber den anderen weiterführenden Schulen besteht darin, dass es sich um ein Kombinationssystem aus Grund- und Oberschule handelt. Dieses muss stärker genutzt werden. Hierfür werden zunächst einige Teilziele festgelegt.
--

Teilziel: Unterstützung der Grundschüler bei Sportturnieren durch Oberschüler	
Verantwortlich: Frau Burmeister - FK-Leiterin Sport Grundschule Sportlehrkräfte der Grundschule	Terminierung: fortlaufend

Teilziel: Unterstützung der Grundschüler bei der Zubereitung des Schulobstes durch Oberschüler	
Verantwortlich: Herr Norrenbrock – 2. Konrektor Frau Pape - Lehrerin Klassenlehrer der Grundschulklassen	Terminierung: fortlaufend

Teilziel: Feste Patenschaften zwischen den Oberschülern und den Grundschülern	
Verantwortlich: Klassenlehrer der Grundschulen Klassenlehrer der Oberschulen	Terminierung: fortlaufend

Teilziel : Vernetzung Streitschlichtung Grundschule und Oberschule	
Verantwortlich: Frau Eisenschmidt – Schulsozialarbeiterin der OBS Herr Funck – Schulsozialarbeiter der GS	Terminierung: fortlaufend

4.5 Projektdurchführungen

Ziel:
Regelmäßige Durchführung von Veranstaltungen.

Teilziele:
Das Grundschulkollegium hat sich im April 2016 dafür ausgesprochen pro Schuljahr folgende Feste zu etablieren, die im 4-Jahresrhythmus stattfinden sollen:

- **Trommelprojekt**
- **Schulfest**
- **Mitmach-Zirkus**
- **Sponsorenlauf**

4.5.1 Trommelprojekt (Grundschule)

Ziel:
Alle 4 Jahre soll das Trommelprojekt in der Grundschule durchgeführt werden und mit einem Fest der gesamten Schule enden.

Verantwortlich: Frau Fuhrmann, Fachkonferenzleitung Musik	Terminierung: Sommer 2021
---	-------------------------------------

4.5.2 Schulfest (gesamte Schule)

Ziel:
Die Terminierung des Schulfestes ist jahreszeitlich flexibel. Das Kollegium legt zu Beginn des Schuljahres das Thema fest. Ziel: Die Schule für alle zu öffnen, ob Eltern, Schülerinnen und Schüler oder Nachbarn. Im Schuljahr 2018/2019 wird das Schulfest mit der Projektwoche im November kombiniert.

Verantwortlich: Frau Brüggemann in ihrer Funktion als „Projektbeauftragte“	Terminierung: 2018
--	------------------------------

4.5.3 Mitmach-Zirkus (Grundschule und ggf. Oberschulklassen)

Ziel:
Alle vier Jahre soll das Zirkusprojekt in der Grundschule stattfinden. Für die Oberschule soll das Projekt erstmalig mit dem nächsten Zirkusprojekt der Grundschule 2019 stattfinden.

Teilziel kurzfristig:

Frau Mielke bucht den Zirkus für den Sommer 2019 und meldet dem Schulträger den Termin, damit der Schützenplatz für die Waldschule gebucht wird.

Verantwortlich: Frau Mielke – 1. Konrektorin	Terminierung: sofort
--	--------------------------------

Teilziel langfristig:
Planung der Projektwoche – Elternbriefe, Information Kollegium, Kontakt Schulträger wegen der Nutzung des Schützenplatzes, Wasserversorgung, Stromversorgung

Verantwortlich: Frau Mielke, Planungsgruppe	Terminierung: ab Januar 2019
---	--

Teilziel langfristig:
Durchführung der Projektwoche.

Verantwortlich: Frau Mielke, Planungsgruppe	Terminierung: Juni 2019
---	-----------------------------------

4.5.4 Sponsorenlaufes (gesamte Schule)

Ziel:
Regelmäßige Durchführung von Sponsorenläufen zur Finanzierung von Anschaffungen für die Schülerinnen und Schüler alle 4 Jahre für die gesamte Schule.

Teilziel langfristig:
Ein erster Sponsorenlauf fand im Oktober 2015 statt. Durch die Planung eines 4-Jahres-Rhythmus ist der nächste Sponsorenlauf erst im Jahr 2020 möglich.

Verantwortlich: Frau Brüggemann in ihrer Funktion als „Projektbeauftragte“ Sportfachkonferenzleitungen	Terminierung: Mai 2020
--	----------------------------------

4.6 Jährliche Durchführung einer Projektwoche bzw. von Projekttagen

Ziel:
Auf jeder letzten DB im Schuljahr wird in Zukunft verabredet, wann im neuen Schuljahr eine Projektwoche/Projekttag und zu welchem Thema stattfindet/stattfinden. Dieses Vorgehen wurde in der Dienstbesprechung am 05.04.2016 vereinbart.

Teilziel kurzfristig:
Festlegung des Themas durch das Kollegium.

Verantwortlich: Frau Brüggemann in ihrer Funktion als Projektbeauftragte	Terminierung: Ende des Schuljahres 2018/2019
--	--

4.7 Etablierung einer Schulpatenschaft mit Finnland - Järvenpää

Die Waldschule nimmt am Erasmus-Programm zur Etablierung einer Schulpatenschaft mit der Schule in Järvenpää teil.

Teilziel langfristig:

Kooperation mit der Kartanon koulu in Järvenpää auch ohne Teilnahme am Erasmusprojektes.

Verantwortlich:

Frau Mielke mit Unterstützung des Planungsteams

Terminierung:

Fortlaufend

4.8 Unterrichtsentwicklung

Ziel:

Entwicklung von gemeinsamen Zielen und Inhalten im Rahmen der Inklusion, konkret: Entwicklung von Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Kindern mit ES.

Teilziel:

Sammeln von Handlungsalternativen und Präsentation der Ideen im Rahmen regelmäßig stattfindender Dienstbesprechungen.

Verantwortlich:

Inklusionslehrkräfte, Frau Bayer als 1. Ansprechpartnerin, Frau Kock und Frau Vogel.

Terminierung:

fortlaufend

5. Fortbildungskonzept

Im Rahmen einer Dienstbesprechung im Dezember 2013 wurde festgelegt, dass jährlich eine ganztägige Fortbildung des Kollegiums am Ende der Sommerferien stattfinden soll. Der Termin der ganztägigen Fortbildung soll für jedes Schuljahr neu festgelegt werden.

Am Anfang jedes Schuljahres wird festgelegt, welche Fortbildungen in dem Schuljahr stattfinden sollen.

Im April 2016 fand eine zweitägige Fortbildung zum Thema „Kollegiale Fallberatung“ statt. Es wurden Beratungsteams gegründet, die regelmäßig tagen. Zur Unterstützung des Systems ist geplant, im Januar 2017 eine halbtägige Fortbildung mit Frau Engelmann und Frau Albers durchzuführen.

Der Schulvorstand hat auf seiner Sitzung vom 08.07.2014 folgenden Beschluss einstimmig gefasst: 2tägige Fortbildungen können einmal im Jahr stattfinden.

Folgende Fortbildungen sind für das Schuljahr 2018/2019 geplant:

Thema/Anbieter	Teilnehmerkreis	Terminierung
„Feedback-Kultur im Rahmen kollegialer Unterrichtshospitation“ Referent: Herr Niemann	Gesamtes Kollegium	1. und 2.11.2018
Individuelle Fortbildungswünsche	Einzelne Lehrkräfte	Nach Bedarf.

Regelmäßige Fortbildungen:

Thema/Anbieter	Teilnehmerkreis	Terminierung
Erste Hilfe Kurs	Gesamtes Kollegium	Alle 3 Jahre Zuletzt: Dez. 2017
Schwimmabzeichen	Schwimmlehrer	Alle 3 Jahre

6. Sponsoring

Der Schulvorstand hat auf seiner Sitzung am 08.07.2014 folgenden einstimmigen Beschluss zum Thema Sponsoring gefasst.

Es dürfen für alle Projekte, wie AG-Angebote oder Ganztagsangebote Sponsoren gesucht werden, die auch genannt werden dürfen.

Die Waldschule wird keine Einschulungsmappen der Sparkasse an die Kinder verteilen, da es sich um Werbung und nicht um Sponsoring handelt.

7. Kontrolle und Evaluation (Qualitätssicherung)

Die Kontrolle, ob die oben genannten Ziele erreicht wurden, übernimmt das Schulleitungsteam zu den terminierten Zeitpunkten. Das Schulleitungsteam steht für die Verantwortlichen zur Unterstützung zur Verfügung und informiert sich einmal im Monat über den Fortgang der genannten Ziele bei den Verantwortlichen.

Nächste Evaluation des Schulprogramms und Bericht an den Schulvorstand: Mai 2019